

## Grundsätzlich gilt:

1. Bitte nehmt **Rücksicht** aufeinander!
2. Gutes und möglichst dauerhaftes Lüften der Räume ist wichtig.
3. **Abstandsgebot:** Der Mindestabstand von 1,50m muss grundsätzlich eingehalten werden.
4. Wo das nicht möglich ist, muss eine persönliche **Mund-Nasen-Bedeckung** verwendet werden. Dies ist insbesondere in den Fluren beim Ankommen und Wechseln der Unterrichtsräume sowie in den Toiletten der Fall.
5. **Gründliche Händehygiene:** Händewaschen mit Flüssigseife für 20 bis 30 Sekunden (z. B. nach Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, nach dem Toiletten-Gang, nach dem Anfassen von Treppengeländern, vor dem Essen, nach dem Naseputzen).
6. **Husten- und Niesetikette:** Husten und Niesen in die Armbeuge, dabei von anderen Personen wegrehen mit größtmöglichem Abstand
7. **Kein Schulbesuch mit Krankheitssymptomen**, die auf Covid-19 zurückzuführen sein könnten: Bei Auftreten von Symptomen muss zunächst mit einem Arzt das weitere Vorgehen telefonisch geklärt werden.

## Mund-Nasen-Bedeckung:

**Wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, soll eine Mund-Nasen-Bedeckung die Verbreitung des Virus reduzieren. Auch während des Unterrichts kann sie getragen werden, um das Übertragungsrisiko durch Aerosole zu reduzieren.**

- Bitte beachte, dass ein einfacher Mund-Nasen-Schutz nicht dem eigenen Schutz dient, sondern das Ansteckungsrisiko anderer reduziert.
- Entsprechend der Regeln für den ÖPNV und beim Einkaufen gilt auch in unserer Schule, dass eine Mund-Nasen-Bedeckung zu verwenden ist, wenn der Mindestabstand nicht gewährleistet werden kann.
- Dies ist insbesondere in den Fluren beim Ankommen und Wechseln der Unterrichtsräume sowie in den Toiletten der Fall.
- Es bedarf des sorgfältigen Auf- und Absetzens: So darf etwa die Innenseite nicht durch unreine Hände kontaminiert werden. Beim Absetzen gilt es ebenfalls, die Hygienerichtlinien einzuhalten und etwa nicht mit den Händen das eigene Gesicht zu verunreinigen.
- Außerdem verliert der Mund-Nasen-Schutz seine Wirkung, wenn er durchfeuchtet ist, weshalb ein ständiges Tragen nicht sinnvoll ist.
- Der benutzte Mund-Nasen-Schutz soll trocken an der Luft aufbewahrt werden, nicht in geschlossenen Behältern oder Tüten.
- Eine Verwechslung gebrauchter Mund-Nasen-Bedeckungen muss ausgeschlossen werden.
- Wichtig ist, dass die Mund-Nasen-Bedeckung regelmäßig ausreichend heiß gereinigt wird.
- Vgl. <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/meldung/pid/auch-einfache-masken-helfen/>
- Sollten Schülerinnen und Schüler oder Lehrkräfte darüber hinaus in der Schule eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen wollen, so ist das erlaubt.

**Auch beim Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist der Mindestabstand nach Möglichkeit einzuhalten!**

### **Händewaschen und Händedesinfektion:**

Händewaschen über 20 bis 30 Sekunden gehört zu den wichtigsten Hygieneregeln.

- In den Unterrichtsräumen und den Toiletten stehen ausreichend Seife und Einweghandtücher zur Verfügung.
- Da die Klassenzimmer in den Containern über keinen Wasseranschluss verfügen, steht in jedem Raum dort ersatzweise eine Flasche Handdesinfektionsmittel zur Verfügung.
- Auch in den Eingangsbereichen stehen Desinfektionsmittelspender bereit.
- z. B. nach Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, nach dem Toiletten-Gang, nach dem Anfassen von Treppengeländern, vor dem Essen, nach dem Naseputzen

### **Ankommen:**

- Die Schülerinnen und Schüler sollen daher möglichst pünktlich ankommen und direkt in ihre Unterrichtsräume gehen. Bei gutem Wetter bleibt entsprechend lange außerhalb des Schulgebäudes, beachtet aber auch hier das Abstandsgebot. Die Klassenzimmer sind ab 7.30 Uhr geöffnet.

### **Toiletten:**

Alle WC-Anlagen der Schule sind geöffnet und werden regelmäßig gereinigt. Bitten Sie Ihre Kinder auch, die Toiletten im EG des Musentraktes und des Hauptgebäudes zu nutzen.

- Die Personenzahl, die sich gleichzeitig in einer WC-Anlage aufhalten darf, ist auf 3 Personen begrenzt, um den Mindestabstand zu ermöglichen. Schilder auf den Raumentüren weisen darauf hin.
- Jeder Toilettenbenutzer muss selbst auf den Abstand achten und zusätzlich seine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

### **Mensa:**

Da eine Pausenverpflegung in Schulen derzeit nicht erlaubt ist, gibt es kein Essensangebot.

- Daher ist wichtig, ein Vesper und Getränk mitzubringen.
- Der Raum ist allerdings als Aufenthalts- und Arbeitsraum geöffnet.

## **Unterrichtsräume und Unterrichtsgestaltung:**

Die Gymnastik- und die Sporthalle werden ausnahmsweise für weitere Unterrichtszwecke genutzt. Die Geräteräume sind verschlossen. Klettern und andere sportliche Aktivitäten in der Halle sind nicht erlaubt.

In jedem Unterrichtsraum muss – wenn irgend möglich - der Mindestabstand von 1,50m eingehalten werden. Um dies zu erreichen gilt:

1. Die Räume sind so möbliert, dass die zugelassenen Arbeitsplätze eindeutig erkennbar sind. Die Stühle und Arbeitsplätze müssen an den vorgegebenen Plätzen bleiben. Gruppen- und Partnerarbeit ist nicht möglich. Auch vor der Tafel und dem Visualizer ist der Mindestabstand berücksichtigt.
2. In den Klassenzimmern sind die hinteren Sitzplätze sowie die am Fenster zuerst zu belegen, um Begegnungen im Raum zu vermeiden.
3. Wenn jemand zum Waschbecken oder zum Visualizer geht, ist besonders auf den Mindestabstand zu achten und ggf. zu warten, bis ausreichend Platz gegeben ist.
4. Nur wenn in Ausnahmefällen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, muss eine Mund-Nasen-Bedeckung verwendet werden. Ansonsten die Benutzung einer entsprechenden Bedeckung freiwillig.

Die Unterrichtsräume sind ständig gut zu lüften. Um dies zu erreichen gilt:

1. Sofern es die Temperatur erlaubt, bleiben die Fenster ständig geöffnet, ansonsten ist auf intensives Stoßlüften zu achten.
2. Die Klassenzimmertüren bleiben grundsätzlich geöffnet. So kann auch ein häufiger Kontakt mit der Türklinke vermieden werden. Der Hausmeister sorgt dafür, dass dies bereits um 7.30 Uhr gegeben ist.
3. Nach Möglichkeit kann Unterricht auch im Freien stattfinden, wobei auch hier der Mindestabstand einzuhalten ist. Ob dies möglich ist, entscheidet die jeweilige Fachlehrkraft.

Auch während des Unterrichts ist die Abstandsregel einzuhalten. Dies bedeutet insbesondere:

1. Die Lehrkraft erklärt frontal mit Visualizer, Tafel, iPad/Beamer.
2. Schüler\*innen können ihre Arbeitsergebnisse ebenfalls frontal zeigen und etwa unter den Visualizer legen.
3. Beim Gang etwa zum Visualizer ist auf den Abstand zu den Anderen zu achten. Im Zweifelsfall ist der eigene Mund-Nasen-Schutz aufzusetzen.
4. Arbeitsformen, bei denen das Abstandsgebot zwischen den Schülerinnen und Schülern nicht gewahrt werden kann, werden nicht praktiziert. Partner- und Gruppenarbeiten sind daher nicht wie gewohnt möglich. Schüler-Schüler-Gespräche sind vom vorgegebenen Sitzplatz aus zu führen.
5. Beim Austeilen und Abgeben von Arbeitsmaterialien ist ebenfalls auf den Mindestabstand bzw. Das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes zu achten. Idealerweise findet dies vor und nach dem Unterricht statt, indem die Materialien auf die Schülertische gelegt werden.
6. Fachpraktischer Sportunterricht findet nicht statt.

Unterrichtsende/Verlassen der Räume:

1. Nach dem Unterrichtsende setzen alle ihre Mund-Nasen-Bedeckung auf und verlassen den Raum nacheinander mit dem vorgegebenen Mindestabstand. Die Lehrkräfte sorgen für ein leicht zeitversetztes Unterrichtsende in den Containerräumen, um den Flur zu entlasten.
2. Die Zimmertür bleibt geöffnet.
3. Nach Ende der zweiten Doppelstunde werden die Tische in den Unterrichtsräumen desinfiziert.

## **Aufenthaltsräume:**

Der Schulhof, bei Regenwetter außerdem die Mensa und die Aula, sind derzeit als Aufenthaltsräume für die Pause vorgesehen.

Die Schülerinnen und Schüler, die in den Containern unterrichtet werden, nutzen als Pausenhof den Bereich zwischen Containern und Hartplatz. Auch das Klettergerüst unter der Hartplatz können als Aufenthaltsfläche genutzt werden.

1. Selbstverständlich gilt auch hier das Abstandsgebot, für dessen Einhaltung jeder im Raum verantwortlich ist.
2. Stühle und Tische müssen an ihrem Platz bleiben und geben die Zahl freier Sitzplätze vor.
3. Der Aufenthalt in der Schule ist nur im Rahmen der freien Plätze möglich, für Hausaufgaben ist die Schule im Zweifelsfall nicht gedacht.
4. Da weder im Oberstufenaufenthaltsraum noch im SMV-Raum mit dem Tischkicker eine Möblierung gegeben ist, welche das Abstandsgebot fördert, sind diese Räume derzeit geschlossen.

## **Schülerbücherei:**

Für die Bücherausleihe bietet Frau Kramer Dienstag und Mittwoch jeweils am Vormittag ein Zeitfenster an, das per Aushang bekanntgegeben wird.

## **WLAN:**

- Die Nutzung von Notebooks, Tablet-Computern und Smartphones ist zu schulischen Zwecken gestattet.
- Private digitale Geräte wie Smartphones oder Tablet-Computer dürfen ihr mitbringen und in den Aufenthaltsräumen zur Abiturvorbereitung nutzen, nach Rücksprache mit den Fachlehrerinnen und Fachlehrern auch im Unterricht.
- Wir haben ein eigenes WLAN eingerichtet:

Name: SCHULE\_Schueler

Passwort: EndlichSchule

### **Sekretariat:**

Wir helfen euch gern, wenn es nötig ist.

- Bitte betretet das Sekretariat nur einzeln und wartet vor der Tür, wenn im Sekretariat gerade kein ausreichender Platz ist.
- Nutzt für Fragen an das Sekretariat möglichst E-Mail oder Telefon.

### **Aufsicht:**

Im Interesse aller erwarten wir verantwortungsvolles Handeln jedes Einzelnen.

- Bei den Schülerinnen und Schülern der beiden Abschlussjahrgänge ist grundsätzlich von einem entsprechenden Problem- und Verantwortungsbewusstsein auszugehen.
- Lehrkräfte und das Schulleitungsteam weisen auf die Einhaltung der Regeln hin und kontrollieren sie, insbesondere in den Unterrichtsräumen und während der Pausen.
- Wir setzen auf Einsicht und Verantwortungsbewusstsein. Sollte es dennoch zu einem mutwilligen, grob fahrlässigen oder wiederholten Verstoß gegen die Hygiene- und Verhaltensregeln kommen, drohen zum Schutz der anderen ein zeitweiliger Unterrichtsausschluss oder andere angemessene Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen gemäß §90 SchG.

29.05.2020      Hans Weber, Schulleiter